

## Medieninformation

---

### „Chorweiler putzmunter“

#### Gute Beteiligung an Müllsammelaktion



*Johannes Trammer und Celia Beuke von den Abfallwirtschaftsbetrieben Köln an ihrem Stand zur Müllsackausgabe.*

#### Köln, 14. April 2023

Bereits zum zweiten Mal schaffte die gemeinnützige soziale Dienstleistungsgesellschaft Parea bei Kindern wie Erwachsenen mehr Bewusstsein für ein sauberes Miteinander: mit einer Müllsammelaktion im Quartier, die Parea zusammen mit der GAG organisiert hatte. Pünktlich zum Start um 14:00 Uhr hatte der Dauerregen aufgehört und Johannes Trammer und Celia Beuke von den Abfallwirtschaftsbetrieben Köln standen mit einem kleinen Pavillon zur Ausgabe von Handschuhen und Müllsäcken bereit.

Insgesamt mehr als 40 Kinder und Erwachsene, darunter auch der Bürgeramtsleiter für Chorweiler Rainer Straub, beteiligten sich an der Müllsammelaktion „Chorweiler putzmunter“. Auf Plätzen und Fußgängerwegen, vor Hauseingängen und Parkhäusern wurde fleißig gesammelt. Das Resultat konnte sich sehen lassen: ganze 25 gefüllte Müllsäcke standen schließlich zur Abholung bereit. Als kleines Dankeschön gab es für alle Helferinnen und Helfer frische Waffeln. Parea-Teamleiterin Katja Kanzler und die Mitarbeitenden der GAG waren sich einig: „Diese schöne und sinnvolle Aktion werden wir vierteljährlich durchführen!“



**Fotos: Parea**

### Über Parea

Parea, im Jahr 2000 von den Unternehmern Albert und Uwe Sahle gegründet, ist eine bislang einzigartige gemeinnützige Initiative der privaten Wohnungswirtschaft. Der Name „Parea“ stammt aus dem Altgriechischen und bedeutet „Miteinander“.

Bedingt durch den gesellschaftlichen Wandel sind die Herausforderungen an das Quartiersmanagement heute vielfältiger als früher. Parea bringt sich deshalb aktiv in die Entwicklung des sozialen Lebens in den Wohnvierteln ein, in denen sie tätig ist. Ziel aller Aktivitäten ist es, das Miteinander der Bewohner zu verbessern, soziales Engagement zu fördern und Hilfen im und für den Alltag der Bewohner zu organisieren. Das Konzept der Parea-Arbeit besteht aus drei Säulen. Erstens: der Kindergrößtagespflege „Kleine Knirpse“, die eine qualifizierte U3-Betreuung bietet. Zweitens: dem „Aktiven Seniorenwohnen“, das Veranstaltungs- und Unterstützungsangebote für Menschen der Generation 60+ umfasst. Und drittens: nachbarschaftlichen Aktivitäten, die sich an verschiedene Generationen und Kulturen richten. Mit ihrer Arbeit leistet Parea stets auch Hilfe und Anschlag zur Selbsthilfe. Das heißt, die Bewohner werden dazu ermutigt, selbst aktiv zu werden, indem sie ihre Ideen, Wünsche und Fähigkeiten bei der Gestaltung von Gemeinschaftsaktivitäten einbringen oder auch eigene nachbarschaftliche Initiativen entwickeln.

Parea ist als gemeinnützige Gesellschaft organisiert und finanziert sich aus Spenden und Zuwendungen der Wohnungswirtschaft sowie öffentlichen Zuschüssen und Projektmitteln. Die Gesellschaft, die gegenwärtig an mehr als 20 Standorten mit Schwerpunkt in Nordrhein-Westfalen tätig ist, versteht sich als Teil eines lokalen Netzwerks und kooperiert mit zahlreichen Partnern aus dem sozialen und gesellschaftlichen Bereich. Parea ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe in verschiedenen Städten Nordrhein-Westfalens.

[www.parea.de](http://www.parea.de)

### Pressekontakt:

PAREA gGmbH  
Katja Kanzler, Teamleiterin  
Florenzer Str. 32  
50765 Köln-Chorweiler  
Tel.: 0160 7130747  
E-Mail: [katja.kanzler@parea.de](mailto:katja.kanzler@parea.de)

Sahle Wohnen - Unternehmenskommunikation  
Jutta Morrien, Pressereferentin  
Bismarckstraße 34, 48268 Greven  
Tel.: 02571 / 81-324  
E-Mail: [jutta.morrien@sahle.de](mailto:jutta.morrien@sahle.de)